

11. August 2023

PRESSEMITTEILUNG

HNA-Leser für Simultan-Schach gesucht

Spiel gegen Mannschaftsweltmeisterin in der Kreis-Sparkasse Northeim

Northeim. Wer kann von sich sagen, schon einmal gegen eine Europa- und Weltmeisterin im Schach angetreten zu sein? Jetzt ist das in Northeim möglich. Im Rahmen des innerdeutschen „Ost/West-Kultur-Dialogs“ des Fördervereins Stadthalle Northeim e.V. findet eine öffentliche Simultan-Schach-Veranstaltung am Dienstag, den 26. September ab 15 Uhr in der Hauptstelle der Kreis Sparkasse Northeim, Am Münster 29, statt. Hierfür werden noch 3 freie Plätze vergeben, um die sich jeder Schachinteressierte bewerben kann. Hierzu einfach Mail mit Kontaktdaten und kurzer Info zum eigenen Schachniveau an veranstaltungen@ksn-northeim.de – Betreff: „Schach“.

Für den Spiel-Spaß mit kulturpolitischem Hintergrund konnte Projektleiter Harald März die Schwester der Schauspielerin Claudia Wenzel (auch Schirmherrin des Northeimer Projekts) und des Liedermachers Hans-Eckardt Wenzel, Sylvia Wolf-Wenzel, gewinnen. Sylvia Wolf-Wenzel ist Schach-Bundesligaspielerin, Diplomfinanzwirtin und Betriebsprüferin des Finanzamtes Berlin-Kreuzberg und blickt auf eine lange Schachkarriere mit zahlreichen Einzel- und Mannschaftstiteln von der DDR-Meisterschaft bis hin zur Damenmannschaft-Europameisterschaft und -Weltmeisterin 50+ zurück.

Der lizenzierte Trainer des Niedersächsischen Schachverbandes Peter Konetzke, gleichsam Leiter der Schach AG des Gymnasiums Corvinianum, garantiert beim Schach-Spaß die ordnungsgemäße Durchführung und unterhält die Besucher der Veranstaltung mit Denksportaufgaben. Gespielt wird an zehn Brettern; an fünf rotieren Schüler*innen der Schach AG, zwei Bretter sind an Persönlichkeiten der regionalen Schachszene vergeben und für die restlichen drei Bretter können schachbegeisterte HNA-Leser*innen mitwirken! Bei der Aktion geht es nicht um das Gewinnen! Im Focus stehen das Einander-Kennenlernen, das generationsübergreifende Voneinander-Lernen und der gemeinsame Spaß am königlichen Schachspiel. Beim „Meet & Greet“ erzählt Sylvia Wolf aus ihrem Leben in der DDR und begründet ihren Einsatz für den Ost/West -Kultur-Dialog, der u. a. durch die Kreis Sparkasse Northeim ermöglicht wird. Die KSN und der Fördervereinsvorsitzende Volker Behling hoffen,

durch eine Ausschreibung der freien Plätze in den Sommerferien gerade auch Daheimgebliebene anzusprechen, die sich dann auf den Spiel-Spaß im September freuen können!

Ihr Ansprechpartner:

KSN, Vorstandsstab / Öffentlichkeitsarbeit, Gernot Bollerhei
Gernot.Bollerhei@KSN-Northeim.de Telefon: 05551/709-1671